**In- & Out-Konzept bewährte sich!**

***2. Lauf zum NRW Fahrradtrialcup begeistert viele Besucher***

**Brake.** Pünktlich um 12 Uhr wurden die Sektionseinfahrten für die 30 genannten Fahrradakrobaten freigegeben. Die meist Jugendlichen Starter waren von den Gegebenheiten sehr angetan und hatten jede Menge Spaß in den aufwendig hergerichteten Sektionen. Im Innen- und Außenbereich des in der Nachbarschaft gelegenen ehemaligen Rixe Werkes wurde wochenlang gewerkelt und organisiert für diesen einen Tag! Zu Gast in dieser historischen Lokation liefen wie einst im letzten Jahrhundert die Fahrräder durch die Produktionshallen. Die modernen, spartanisch ausgestatteten und gewichtsoptimierten Sportgeräte wurden in bis zu 3,5 Metern Höhe gekonnt durch die 6 Sektionen bewegt! Betonquader, Röhren, Kisten sowie Paletten fanden Verwendung im Parcours und ließen auf die ehemalige Verwendung für Motorradtrial-Veranstaltungen in der Seidensticker Halle schließen. 5 Spuren von Anfänger bis Elite galt es zu bezwingen. Dabei waren Stufen ohne Absprunghilfe bis zu einer Höhe von 1, 10 Meter, welche von Mensch und Trialfahrrad alles abverlangten! Der MSC Brake e.V. im ADAC schloss das Jahreskapitel der Veranstaltungen mit dieser erfolgreichen Premiere! „Eine Fortsetzung im Jahr 2014 ist erwünscht!“ so das Gros der Zuschauer sowie aller Aktiven. Unter den erfolgreichsten Startern des NRW Cups finden sich auch zahlreiche Starter des Motorsportclubs aus Brake! Allen voran der Seriensieger Lukas Hantel neben dem Titel des Norddeutschen Vizemeisters jetzt auch 8facher NRW Cup Sieger(Klasse 2) nennen darf! Selbst der deutsche Motorradtrial-Rekordmeister Carsten „Carl“ Stranghöner ließ sich nicht lumpen, schnappte sich eines der circa 9kg leichten 20 Zoll Fahrräder und versuchte sich in einer der Sektionen! Vor den Augen seines Sohnemanns machte der aktive Gas Gas Enduro Pilot eine gute Figur, schloss eine ohnehin ironischerweise gemeinte Teilnahmeanfrage allerdings aus! Weitere Aspiranten auf eine erfolgreiche Fahrradtrial-Karriere sind Max Kelber, Sieger (Klasse 4) mit weitem Abstand zu seinen Verfolgern, Tom Wittenborn (2. der Klasse 5), Daniel Walter Sieger (Klasse 6) und Jan Meerkötter der in der Hobby Klasse antrat und ebenfalls nachher ganz oben auf dem Treppchen stand!